

Vorlage-Nr.: **2441-2008/DaDi** vom 10.11.2008
 Aktenzeichen: 661-004
 Fachbereich: L/1 - Wirtschaft, Standortentwicklung, Bürgerservice
 Beteiligungen: L - Landrat

Kostenstelle: **101001 Behördenleitung**
880001 Wirtschaftsentwicklung

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Kooperationsvorhaben zur Feinstaub-Belastung mit der Technischen
 Universität Darmstadt und der Justus-Liebig-Universität Gießen**

Landrat Jakoubek berichtet:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hatte seine Beteiligung an dem Kooperationsvorhaben der Technischen Universität Darmstadt und der Justus-Liebig-Universität Gießen in Aussicht gestellt (siehe hierzu auch KA-Beschluss vom 2. Oktober 2007, DS 1414-2007/DaDi).

Die Zusage der weiteren Projektpartner, wie der ivm GmbH und der IHK Darmstadt Rhein Main Neckar wurde ebenso wie die des Landkreises Darmstadt-Dieburg von der finanziellen Beteiligung aller Projektpartner abhängig gemacht. Nach der beigefügten Mitteilung der Wissenschaftsstadt Darmstadt, wird dort kein weiterer Bedarf dafür gesehen, die Verkehrsbeeinflussungsstrategien zur Luftschadstoffreduzierung (Feinstaubthematik) eingehend wissenschaftlich untersuchen zu lassen.

Vor diesem Hintergrund wird das Kooperationsvorhaben nicht umgesetzt und die im Wirtschaftsplan 2008 unter der Kostenstelle 880001 bereitgestellten Mittel von 35.000,00 Euro nicht in Anspruch genommen.

Anlage:

- Schreiben der Technischen Universität Darmstadt vom 27. Oktober 2008
- E-Mail von Stadtrat Klaus Feuchtinger an Prof. Boltze (TU Darmstadt) vom 16. Oktober 2008